Jürgen Roth

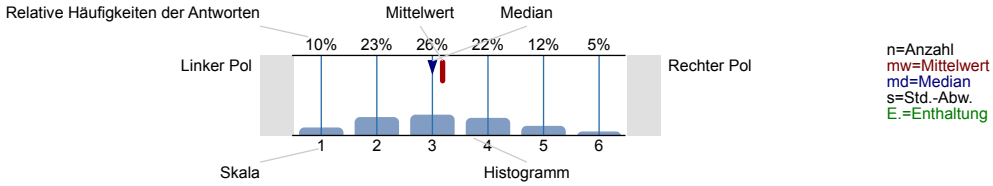
M1.3: Fachdidaktische Grundlagen

Semester:SoSe25 | Kennung:16109600 | Umfrageteilnehmer=21

RPTU

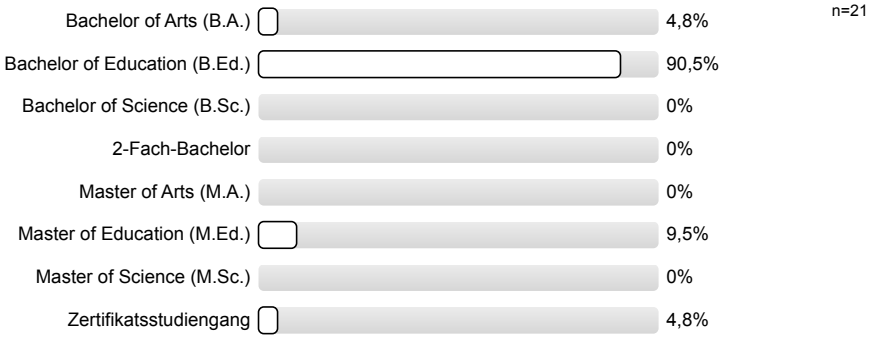
Legende

Fragetext



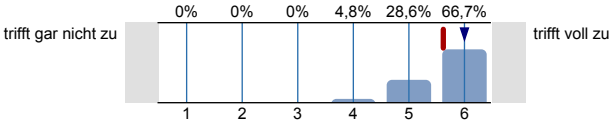
1. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (Abasis16109600) - HINWEISE & ANGABEN ZUR STUDIENRICHTUNG

1.1) Welchen **Studienabschluss** streben Sie an? (Mehrfachnennung möglich)

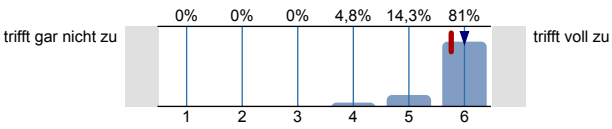


2. VERANSTALTUNGSBEWERTUNG

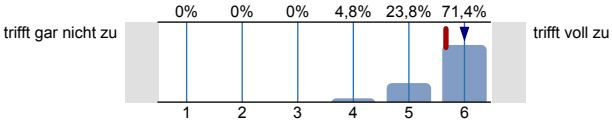
2.1) Didaktische Hilfsmittel (z.B. Folien, Begleitmaterialien) waren für mich hilfreich.



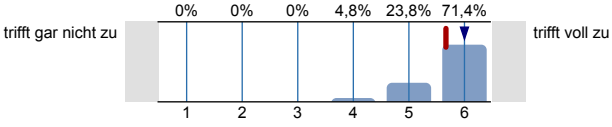
2.2) Die Veranstaltung folgte aus meiner Sicht einer klaren Struktur.



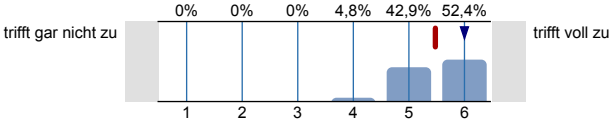
2.3) Die Veranstaltung war meiner Ansicht nach gut organisiert (z.B. Bereitstellung von Materialien, Informationsfluss).



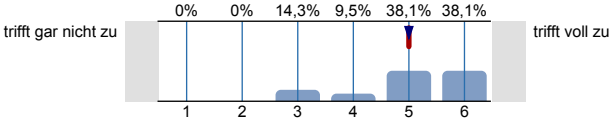
2.4) Der/Die Lehrende erklärte meiner Ansicht nach schwierige Sachverhalte verständlich.



2.5) Lernziele waren für mich transparent.

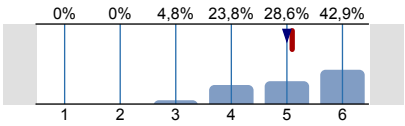


2.6) Ich finde, Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden transparent gemacht.



2.7) Die Veranstaltung regte mich zur Auseinandersetzung mit den Inhalten an.

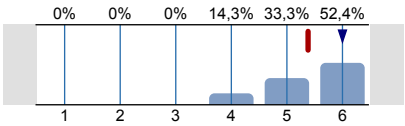
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=5,1
md=5
s=0,9

2.8) Der/Die Lehrende verstand es mein Interesse am Thema zu wecken.

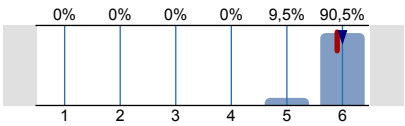
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=5,4
md=6
s=0,7

2.9) Der/Die Lehrende wirkte aus meiner Sicht im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen.

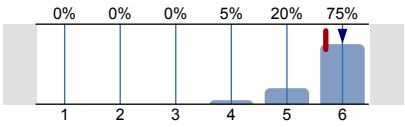
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=5,9
md=6
s=0,3

2.10) Der/Die Lehrende ging in für mich angemessenem Umfang auf Fragen ein.

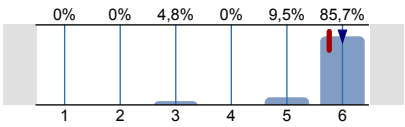
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=20
mw=5,7
md=6
s=0,6

2.11) Die Interaktion mit der Lehrperson (z.B. Klären von Rückfragen, Erreichbarkeit) verlief problemlos.

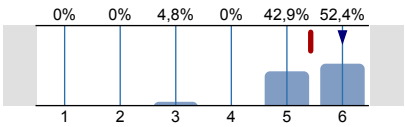
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=5,8
md=6
s=0,7

2.12) Ich empfinde den von mir in dieser Veranstaltung zu erbringenden Arbeitsaufwand als angemessen.

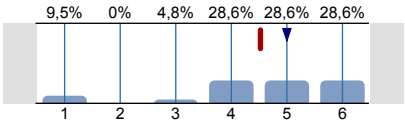
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=5,4
md=6
s=0,7

2.13) Ich habe mich auf die einzelnen Veranstaltungstermine oder Themenblöcke regelmäßig vorbereitet oder diese nachbereitet.

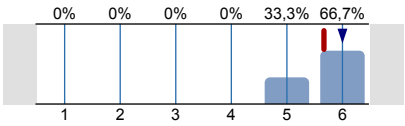
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=4,5
md=5
s=1,5

2.14) Aus meiner Sicht wurde ein Bezug zwischen theoretischem Wissen und dessen Anwendung hergestellt.

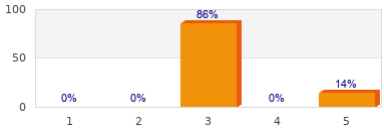
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=5,7
md=6
s=0,5

2.15) Die Inhalte wurden meines Erachtens [...] durch praxisnahe Beispiele (z.B. Fallbeispiele) veranschaulicht.

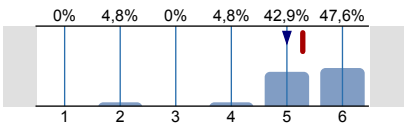
zu wenig — zu viel



n=21
mw=3,3
md=3
s=0,7

2.16) Meiner Einschätzung nach wurde die Relevanz der behandelten Inhalte deutlich.

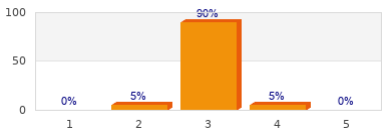
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=5,3
md=5
s=1

2.17) Die Anforderungen (Umfang und Schwierigkeit) waren für mich...

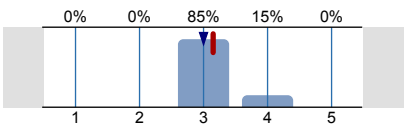
zu niedrig — zu hoch



n=20
mw=3
md=3
s=0,3

2.18) Aufwand an Zeit und Arbeit waren im Verhältnis zum Lernerfolg bzw. zu den inhaltlichen Zielen meines Erachtens…

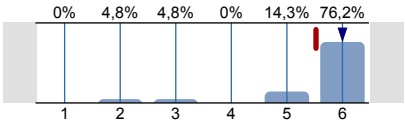
zu niedrig — zu hoch



n=20
mw=3,2
md=3
s=0,4

2.19) Ich finde, der/die Lehrende hätte für diese Veranstaltung einen Lehrpreis verdient.

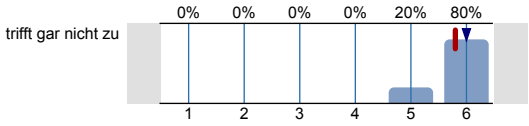
trifft gar nicht zu — trifft voll zu



n=21
mw=5,5
md=6
s=1,1

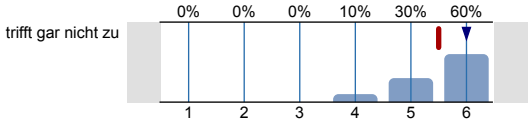
3. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (G1x16109600) - ALLGEMEINE FRAGEN ZU DIGITALEN ELEMENTEN

3.1) Der technische Zugang zu den Lehr- und Lernmaterialien funktionierte für mich einwandfrei.



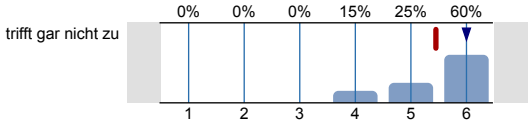
n=20
mw=5,8
md=6
s=0,4

3.2) Die digitalen Elemente der Lehrveranstaltung erleichterten mir den Wissenserwerb.



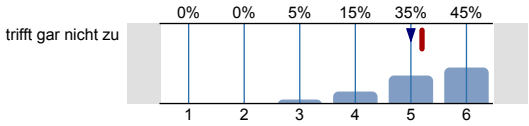
n=20
mw=5,5
md=6
s=0,7

3.3) Die digitalen Elemente der Veranstaltung waren meiner Ansicht nach mit eindeutigen Aufgaben und Zielen verbunden.



n=20
mw=5,5
md=6
s=0,8

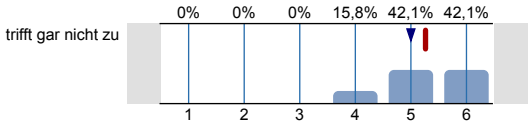
3.4) Beim Arbeiten mit den digitalen Elementen der Veranstaltung habe ich mich gut betreut gefühlt.



n=20
mw=5,2
md=5
s=0,9

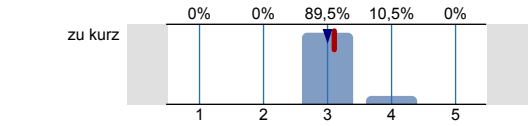
4. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (G2x16109600) - LEHRVIDEOS

4.1) Die Lehrvideos waren meiner Meinung nach gut strukturiert.



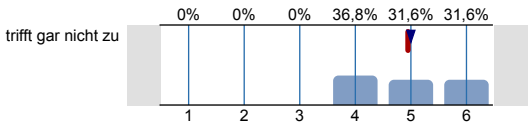
n=19
mw=5,3
md=5
s=0,7

4.2) Die Länge der Lehrvideos war meiner Ansicht nach…



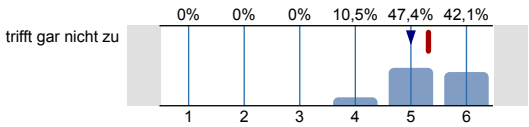
n=19
mw=3,1
md=3
s=0,3

4.3) Die technische Qualität (Ton und Bild) der Lehrvideos war meiner Ansicht nach gut.



n=19
mw=4,9
md=5
s=0,8

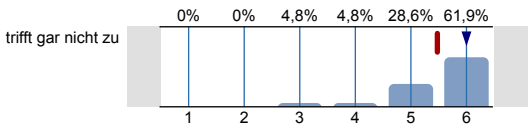
4.4) Die Lehrvideos waren meiner Meinung nach rechtzeitig und ausreichend lange verfügbar.



n=19
mw=5,3
md=5
s=0,7

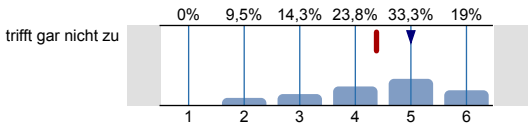
5. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (G4x16109600) - EINBINDEN DER STUDIERENDEN

5.1) Meiner Ansicht nach gab es genug Raum für Studierende, sich in der Veranstaltung einzubringen.



n=21
mw=5,5
md=6
s=0,8

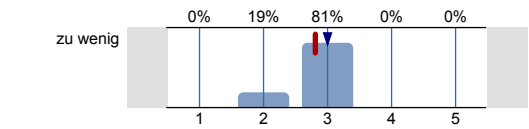
5.2) Die eingesetzten didaktischen Methoden (z.B. Gruppenarbeiten, Diskussionen, etc.) motivierten mich, aktiv mitzuarbeiten.



n=21
mw=4,4
md=5
s=1,2

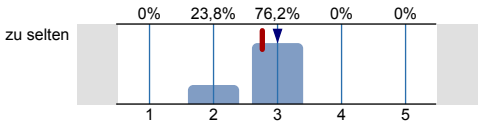
6. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (Inter16109600) - Interaktivität

6.1) Die Veranstaltung wurde meiner Ansicht nach […] interaktiv gestaltet.



n=21
mw=2,8
md=3
s=0,4

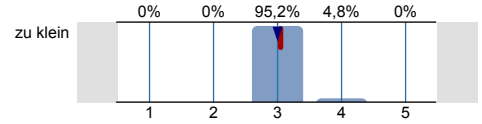
6.2) Nach meinem Empfinden wurde die Veranstaltung hinsichtlich didaktischer Methoden [...] abwechslungsreich gestaltet.



n=21
mw=2,8
md=3
s=0,4

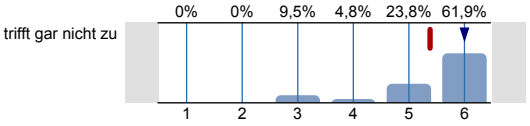
7. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (Xend16109600) - GRUPPENGRÖßE & WORKLOAD

7.1) Die Gruppengröße war für die Ausrichtung der Lehrveranstaltung meines Erachtens...



n=21
mw=3
md=3
s=0,2

7.2) Insgesamt bin ich mit den Rahmenbedingungen (z. B. Veranstaltungsort, räumliche Gegebenheiten) dieser Lehrveranstaltung zufrieden.



n=21
mw=5,4
md=6
s=1

7.3) **Überschneidet** sich der Termin dieser Lehrveranstaltung mit anderen laut Studienverlaufsplan (in diesem Semester) vorgesehenen **Pflichtveranstaltungen**?

n=21

ja	0%
nein	100%

7.4) Wie häufig haben Sie in der Veranstaltung gefehlt?

n=21

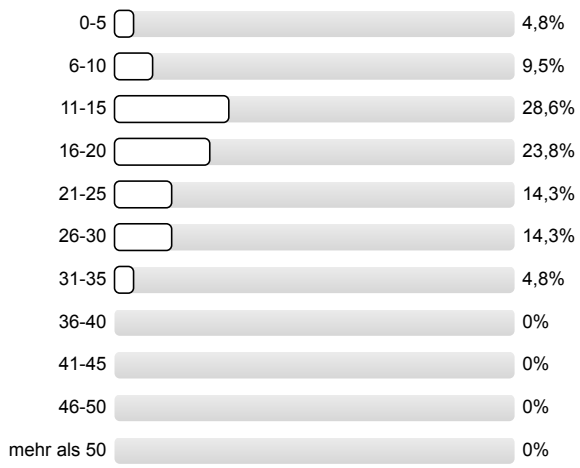
0 mal	42,9%
1 mal	19%
2 mal	9,5%
3 mal	14,3%
4 mal	4,8%
mehr als 4 mal	9,5%

7.5) *Zusätzlich zu Ihren Anwesenheitszeiten in der Veranstaltung:* Wie viel Zeit (in Zeitstunden) haben Sie für die vorliegende Veranstaltung im Schnitt pro Woche aufgewendet? *(ohne Prüfungsvorbereitung)*

n=21

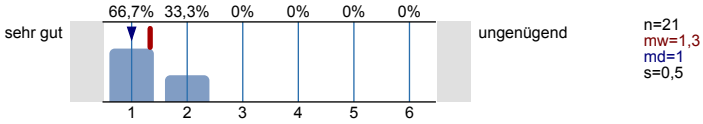
0	14,3%
1	28,6%
2	19%
3	23,8%
4	4,8%
6	4,8%
9	4,8%

7.6) *Zusätzlich zu der in vorheriger Frage (oben) angegebenen Zeit:* Wie viel Zeit (in Zeitstunden) haben und werden Sie bezogen auf die vorliegende Veranstaltung für die Prüfungsvorbereitung insgesamt aufwenden?



8. GESAMTBEWERTUNG

8.1) Welche Gesamtnote (Schulnote) geben Sie der Veranstaltung insgesamt?



8.2) Was fanden Sie besonders gut?

- Den Bezug zur praxis
- Der Dozent ist strukturiert, freundlich und hilfsbereit. Ich kann seinen Vorlesungen gut folgen und finde die Beispiele und den Bezug zur Praxis sehr anschaulich.
- Der Lehrende hat die Veranstaltung sehr anschaulich gestaltet und hatte ein angenehmes Lehrtempo.
- Der Rede Fluss die Struktur, die Ausstrahlung des Dozenten. Die Dargebotene Leidenschaft und die damit einhergehende Möglichkeit selbst für das Thema anfangen zu brennen bzw. stärker. Zudem die Gestaltung der Folien, die immer sehr ansprechend deutlich und präzise ist so dass man sehr gut mit ihnen lernen und der Vorlesung folgen kann. Das Thema an sich ist einfach best möglich dargestellt meines Empfinden nach.
- Der Umgang mit den Studierenden
- Die Materialien die zur Verfügung stehen, sowie die zusätzlichen Lernvideos waren sehr gut. Man konnte vieles nochmal anhören. Zudem war der Dozent sehr nett und ging auf die Studenten ein. Er vermittelte die Relevanz der Themen.
- Die Vorlesung war sehr klar strukturiert. Der Dozent hat die Inhalte detailliert erklärt, regelmäßig nach Verständnis gefragt und Zeit für Rückfragen gegeben. Die Folien waren gut nachvollziehbar. Durch Fragen wie ‚Alle dabei?' hat er zur Konzentration motiviert.
- Folien
- Ich persönlich fand die Gestaltung der Veranstaltung und auch die Umsetzung dieser wirklich gut und für uns Erstsemester ansprechend und ein hervorragender Einblick und Start in die Fachdidaktik. Für mich besonders hervorzuheben ist die sichtliche Begeisterung für dieses Fach, die Dr. Roth mit sich bringt, die einfach ansteckend ist, durch die es gleich viel angenehmer ist diesen Kurs zu besuchen und es auch leichter macht die eine oder andere Frage zu stellen, wenn man unsicher ist.
- Man merkt Herrn Roth stark an, dass er Ahnung hat, von was er redet. Er strahlt eine unglaubliche Ruhe aus, was eine angenehme Atmosphäre schafft.
- Mir hat der Umgang mit uns Studierenden sehr gut gefallen. Man hat sich während der Vorlesung immer persönlich angesprochen und mitgenommen gefühlt.

8.3) Was fanden Sie schlecht bzw. verbesserungsfähig?

- An manchen Stellen, wäre etwas mehr Zeit als die 90min der Veranstaltung notwendig gewesen um einen Grundbaustein für ein paar der Themenbausteine zu schaffen, allerdings ist dafür auch die Nachbereitung, allerdings ist hier auch positiv hervorzuheben, dass der Beginn jeder Sitzung als Möglichkeit um Fragen bzgl. der vergangenen Sitzung zu stellen nutzbar ist.
- Die Veranstaltung war zu früh, um 9 wäre es viel besser gewesen
- Es kommt vor, dass die Besprechung/Erklärung eines Beispiels für mein Befinden zu lang und ausführlich ist. Es ist mir aber auf jeden lieber als wenn das zu kurz kommt.

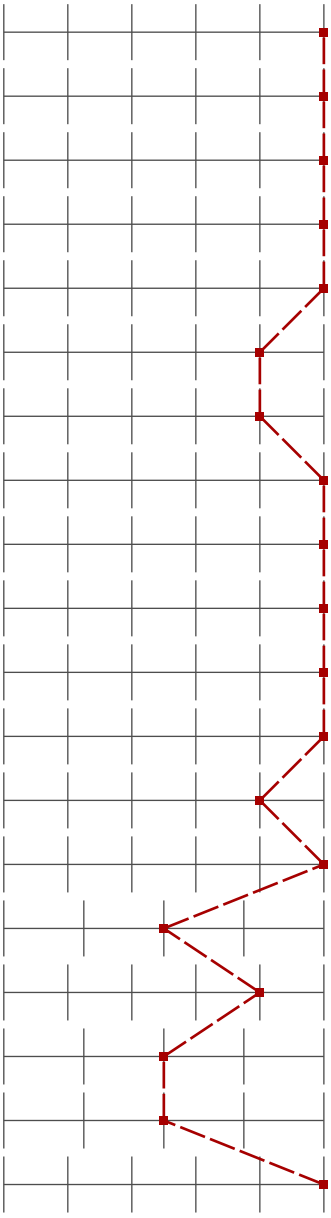
- In den Videos wird teilweise pfälzisch gesprochen und man muss genau hinhören oder öfter anhören um dies zu verstehen, wenn man diesen Dialekt nicht versteht. Ansonsten ist die Anwendung der Videos ein tolles Instrument.
- Man könnte evtl. noch mehr Interaktion gestalten, aber das war auch schon in Ordnung.

Profillinie

Teilbereich: Natur- und Umweltwissenschaften - SoSe25
Modulverantwortlicher: Jürgen Roth
Titel der Lehrveranstaltung: (Name der Umfrage) M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (16109600)

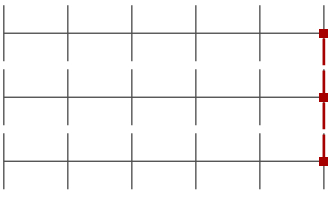
Verwendete Werte in der Profillinie: Median

2. VERANSTALTUNGSBEWERTUNG



2.1)	Didaktische Hilfsmittel (z.B. Folien, Begleitmaterialien) waren für mich hilfreich.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,6	md=6	s=0,6
2.2)	Die Veranstaltung folgte aus meiner Sicht einer klaren Struktur.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,8	md=6	s=0,5
2.3)	Die Veranstaltung war meiner Ansicht nach gut organisiert (z.B. Bereitstellung von Materialien, Informationsfluss).	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,7	md=6	s=0,6
2.4)	Der/Die Lehrende erklärte meiner Ansicht nach schwierige Sachverhalte verständlich.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,7	md=6	s=0,6
2.5)	Lernziele waren für mich transparent.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,5	md=6	s=0,6
2.6)	Ich finde, Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden transparent gemacht.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5	md=5	s=1
2.7)	Die Veranstaltung regte mich zur Auseinandersetzung mit den Inhalten an.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,1	md=5	s=0,9
2.8)	Der/Die Lehrende verstand es mein Interesse am Thema zu wecken.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,4	md=6	s=0,7
2.9)	Der/Die Lehrende wirkte aus meiner Sicht im Umgang mit den Studierenden freundlich und aufgeschlossen.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,9	md=6	s=0,3
2.10)	Der/Die Lehrende ging in für mich angemessenem Umfang auf Fragen ein.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=20	mw=5,7	md=6	s=0,6
2.11)	Die Interaktion mit der Lehrperson (z.B. Klären von Rückfragen, Erreichbarkeit) verlief problemlos.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,8	md=6	s=0,7
2.12)	Ich empfinde den von mir in dieser Veranstaltung zu erbringenden Arbeitsaufwand als angemessen.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,4	md=6	s=0,7
2.13)	Ich habe mich auf die einzelnen Veranstaltungstermine oder Themenblöcke regelmäßig vorbereitet oder diese	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=4,5	md=5	s=1,5
2.14)	Aus meiner Sicht wurde ein Bezug zwischen theoretischem Wissen und dessen Anwendung hergestellt.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,7	md=6	s=0,5
2.15)	Die Inhalte wurden meines Erachtens [...] durch praxisnahe Beispiele (z. B. Fallbeispiele) veranschaulicht.	zu wenig	zu viel	n=21	mw=3,3	md=3	s=0,7
2.16)	Meiner Einschätzung nach wurde die Relevanz der behandelten Inhalte deutlich.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,3	md=5	s=1
2.17)	Die Anforderungen (Umfang und Schwierigkeit) waren für mich...	zu niedrig	zu hoch	n=20	mw=3	md=3	s=0,3
2.18)	Aufwand an Zeit und Arbeit waren im Verhältnis zum Lernerfolg bzw. zu den inhaltlichen Zielen meines Erachtens…	zu niedrig	zu hoch	n=20	mw=3,2	md=3	s=0,4
2.19)	Ich finde, der/die Lehrende hätte für diese Veranstaltung einen Lehrpreis verdient.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=21	mw=5,5	md=6	s=1,1

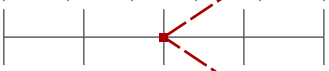
3. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (G1x16109600) - ALLGEMEINE FRAGEN ZU DIGITALEN ELEMENTEN



3.1)	Der technische Zugang zu den Lehr- und Lernmaterialien funktionierte für mich einwandfrei.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=20	mw=5,8	md=6	s=0,4
3.2)	Die digitalen Elemente der Lehrveranstaltung erleichterten mir den Wissenserwerb.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=20	mw=5,5	md=6	s=0,7
3.3)	Die digitalen Elemente der Veranstaltung waren meiner Ansicht nach mit eindeutigen Aufgaben und Zielen verbunden.	trifft gar nicht zu	trifft voll zu	n=20	mw=5,5	md=6	s=0,8

3.4)	Beim Arbeiten mit den digitalen Elementen der Veranstaltung habe ich mich gut betreut gefühlt.	trifft gar nicht zu		trifft voll zu	n=20	mw=5,2	md=5	s=0,9

4. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (G2x16109600) - LEHRVIDEOS

4.1)	Die Lehrvideos waren meiner Meinung nach gut strukturiert.	trifft gar nicht zu		trifft voll zu	n=19	mw=5,3	md=5	s=0,7
4.2)	Die Länge der Lehrvideos war meiner Ansicht nach…	zu kurz		zu lang	n=19	mw=3,1	md=3	s=0,3
4.3)	Die technische Qualität (Ton und Bild) der Lehrvideos war meiner Ansicht nach gut.	trifft gar nicht zu		trifft voll zu	n=19	mw=4,9	md=5	s=0,8
4.4)	Die Lehrvideos waren meiner Meinung nach rechtzeitig und ausreichend lange verfügbar.	trifft gar nicht zu		trifft voll zu	n=19	mw=5,3	md=5	s=0,7

5. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (G4x16109600) - EINBINDEN DER STUDIERENDEN

5.1)	Meiner Ansicht nach gab es genug Raum für Studierende, sich in der Veranstaltung einzubringen.	trifft gar nicht zu		trifft voll zu	n=21	mw=5,5	md=6	s=0,8
5.2)	Die eingesetzten didaktischen Methoden (z.B. Gruppenarbeiten, Diskussionen, etc.) motivierten mich, aktiv mitzuarbeiten.	trifft gar nicht zu		trifft voll zu	n=21	mw=4,4	md=5	s=1,2

6. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (Inter16109600) - Interaktivität

6.1)	Die Veranstaltung wurde meiner Ansicht nach […] interaktiv gestaltet.	zu wenig		zu viel	n=21	mw=2,8	md=3	s=0,4
6.2)	Nach meinem Empfinden wurde die Veranstaltung hinsichtlich didaktischer Methoden [...] abwechslungsreich gestaltet.	zu selten		zu häufig	n=21	mw=2,8	md=3	s=0,4

7. M1.3: Fachdidaktische Grundlagen (Xend16109600) - GRUPPENGRÖßE & WORKLOAD

7.1)	Die Gruppengröße war für die Ausrichtung der Lehrveranstaltung meines Erachtens...	zu klein		zu groß	n=21	mw=3	md=3	s=0,2
7.2)	Insgesamt bin ich mit den Rahmenbedingungen (z.B. Veranstaltungsort, räumliche Gegebenheiten) dieser	trifft gar nicht zu		trifft voll zu	n=21	mw=5,4	md=6	s=1

8. GESAMTBEWERTUNG

8.1)	Welche Gesamtnote (Schulnote) geben Sie der Veranstaltung insgesamt?	sehr gut		ungenügend	n=21	mw=1,3	md=1	s=0,5